

Protokoll über die ordentliche Jugendwarte-Versammlung des Hamburger Tennis-Verbandes e.V. am 22. April 2017 im Restaurant des HTV

Die Vizepräsidentin-Jugendsport des HTV, Sigrid Rinow, eröffnet um 19.20 Uhr die Versammlung und begrüßt die anwesenden Jugendwarte der Vereine.

TOP 1: Feststellung der Anwesenheit, Beschlussfähigkeit und Stimmenzahl

Sigrid Rinow stellt fest, dass die Einladung mit der Tagesordnung zur heutigen ordentlichen Jugendwarte-Versammlung form- und fristgerecht erfolgt ist, und zwar durch ein Einladungsschreiben an die Jugendwarte der Vereine, das am 15. Februar 2017 per Email versandt worden ist.

Diese Jugendwarte-Versammlung ist damit beschlussfähig.

Es sind die Jugendwarte von 21 Vereinen mit 320 Stimmen anwesend.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls der ordentlichen Jugendwarte - Versammlung vom 4. April 2016

Das Protokoll wurde allen Vereinen am 11.07.2017 via E-Mail übermittelt.
Die Genehmigung des Protokolls erfolgt einstimmig.

Top 3. Jahresabschlussbericht 2016 der Vizepräsidentin Jugendsport

Sigrid Rinow bedankt sich bei allen Jugendwarten und Trainern für deren engagierte Arbeit und begrüßt die Bezirksjugendwarte:

Nord:	Petra Sauberzweig-Krüger (krank)
Ost:	Gabriele Röhr-Müller
Süd:	Ulrich Kröckel
West:	Timm Schaffner (verhindert)

Sie begrüßt auch **Jörn Renzenbrink**, der etwas später einen kleinen Vortrag zum Konzept der Hamburger Ballschule halten wird. Sigrid Rinow bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen, sie „blind“ zu wählen, da sie bei der Wahl im vergangenen Jahr nicht anwesend war. Das erste Jahr im neuen Amt hat sie genutzt, sich Einblick über die Verbandsarbeit zu verschaffen. Durch die von ihr initiierten Treffen mit Jugendwarten und Trainern, alle 4 Monate in verschiedenen Stadtteilen,

konnte sie sich einen Überblick verschaffen, was sich die Vereine vom Verband wünschen. Zusammenfassend dazu hat sich ergeben, dass der Verband immer mehr auch als Service-Gesellschaft gesehen wird und die Vereine es schätzen, sachkundig und schnell Hilfe bei Problemen und Fragen zu bekommen.

In Hamburg gibt es ein großes Angebot an Jugendturnieren, Tendenz steigend. Auch die Anzahl der jugendlichen Tennisspieler ist stabil. Bei den Meldungen der Mannschaften im Wettspielbereich konnte ein leichter Zuwachs verzeichnet werden.

Die Aufgabe des Verbandes, die leistungsstarken Kinder und Jugendlichen zu unterstützen und zu fördern, bezieht sich auf das Kader- und Verbandstraining.

In diesem Zusammenhang berichtet Sigrid Rinow kurz über die Erfolge des Spitzenspielers Marvin Möller:

Marvin Möller stand am Ende 2016 in der Weltrangliste U18 auf dem 9. Platz, wurde mit seiner Mannschaft Vize Europameister und erreichte den 3. Platz bei den Europameisterschaften im Einzel. Des Weiteren gewann Marvin Möller 5 ITF Turniere und spielte bis zum Viertelfinale bei den Junior French Open.

Besonders erfreulich zu erwähnen ist es, dass der DTB ab sofort alle entstehenden Kosten für Marvin trägt.

Es werden weiter die besten Platzierungen in der deutschen Rangliste der Kaderspieler verlesen:

U18

Marvin Möller	Nr. 1
Jason Hildebrand	Nr. 8

U16

Benjamin Poetzing	Nr. 14
-------------------	--------

U14

Jannik Oelschlägel	Nr. 17, bzw. 4 in seinem Jahrgang
Julian Herzog	Nr. 26

U12

Lukas Escher	Nr. 11
Ella Seidel	Nr. 8

Noch keine Ranglistenposition (aufgrund des jungen Jahrgangs) aber sehr stark ist Karl Nagel-Heyer vom TTK (er siegte 2x in Detmold). Aber auch viele weitere Spieler unseres doch sehr kleinen Verbandes haben sehr gute Positionen in der deutschen Rangliste.

Für die Ausrichtung und die zur Verfügung gestellten Plätze für die Hamburger Meister- und Hamburger Mannschaftsmeisterschaften sowie für das Engagement der betreffenden Vereine, diese Events zu einem Highlight der Hamburger Tennisszene

werden zu lassen, bedankt sich Sigrid Rinow herzlich beim Klipper THC sowie beim Harburger Turnerbund und der SV Blankenese.

Für die Organisation und Ausrichtung der Kreis- und Bezirksmeisterschaften bedankt sie sich bei den Bezirksjugendwarten.

Schultennis/Jugend trainiert für Olympia 2016

Hamburgs Jungen haben 2016 ein herausragendes Ergebnis bei Jugend trainiert für Olympia in Berlin erzielt. Das Team des Gymnasiums Heidberg erreichte den 3. Platz.

Ansprechpartner für Schultennis ist in Hamburg Burghard Pilzecker.

Henner Henkel/ Cilly Aussem Spiele:

Es gab keine Meldung in 2016, evtl. wird eine Mädchenmannschaft in 2017 gemeldet.

TRP-Ranglistensystem:

Das neue Ranglistensystem wurde 2016 erfolgreich umgestellt und wird langfristig zu einer transparenteren und faireren Rangliste führen.

Kamerasystem play sight:

Das neue System für Trainingsanalysen revolutioniert nun das sogenannte Datentracking auch auf Amateurebene. Ein Hightech-System, das aus sechs Kameras besteht, zeichnet das Geschehen auf dem Platz aus verschiedenen Positionen auf. Ähnlich wie beim Hawkeye der Profis werden Ballgeschwindigkeiten und Spinwerte gemessen, Laufwege registriert, Winner und Fehler gezählt. Nach dem Spiel scrollt man durch seitenlange Statistiken. Zudem können einzelne Schläge ausgewählt, in Super-Zeitlupe abgespielt und auf technische Fehler analysiert werden. Das Besondere: Die Daten werden ähnlich wie bei Apple in einer Cloud gespeichert. Nach einer kostenlosen Registrierung kann der Spieler sämtliche Zahlen und Videos jederzeit auf dem Laptop, Tablet oder Smartphone abrufen.

Das Kamerasystem wurde in der Verbandshalle auf Platz 1 installiert. Dieser Platz ist auch für jeden Spieler/Trainer buchbar.

Top 4. Entlastungen

Frau Martine Stephany vom Club an der Alster schlägt Entlastung vor. Diese wird einstimmig erteilt.

Top 5. Sommersaison 2017

5.1. Hamburger Meisterschaften mit Qualifikationsturnier

Im Sommer 2017 werden keine Bezirksmeisterschaften mehr stattfinden. Dafür wird erstmalig ein Qualifikationsturnier für die Hamburger Meisterschaft durchgeführt. Dadurch soll eine transparentere und qualitativ höhere Auswahl von talentierten Spielern für die Hamburger Meisterschaft erreicht werden. Immerhin handelt es sich bei der Hamburger Jugendmeisterschaft um das Turnier mit dem höchsten Stellenwert auf Verbandsebene.

Für das Qualifikationsturnier entfällt die Vorabüberweisung des Startgeldes. Der Verband wird erstmalig nach Beendigung des Turniers eine entsprechende Rechnung an die Vereine stellen. Das Startgeld wird dann gesammelt von den Vereinen überwiesen.

5.2. Punktspielrunde der Jugend ab Winter 2017/2018

Die HTV Cup Serie wird es in der gewohnten Form nicht mehr geben. Dafür wird ab der Wintersaison 2017/2018 eine Winterpunktspielrunde der Jugend eingeführt. Alle Punktspiele werden in der Verbandshalle am Freitagnachmittag, Samstag und Sonntag ausgetragen. Teilnehmen können die Altersklassen U10, U12 und U14. In den Altersklassen U12 und U14 qualifizieren sich alle Teams der 1. Klasse des Sommers 2017 und jeweils die ersten beiden der 2. Klasse. In der Altersklasse U10 werden die ersten beiden und die vier besten dritten der jeweiligen U10 Green Gruppen aus dem Sommer.

Die Mannschaftsmeldung wird nach Abschluss der Sommerrunde abgefragt werden. Die Veröffentlichung der Gruppen und die Spieltermine werden im Oktober erfolgen. Alle Einzel sind DTB und LK relevant.

Die Kosten für Bälle, Halle und Verpflegung betragen 150 € pro Mannschaft.

Der Verband möchte mit diesem Versuch das Mannschaftsgefühl der Kinder stärken und mehr Mädchen für den Wettkampftennissport gewinnen.

Das HTV Race, das bislang in der Verbandshalle ausgerichtet wurde, fällt weg und wird zukünftig von den Vereinen übernommen. Der THC Horn Hamm, Aspria und die SV Blankenese werden zukünftig einen Mini-Cup ausrichten. Der Verband wünscht sich noch weitere Vereine die Turniere für die Altersklassen U6, U7, U8 und U9 ausrichten. In diesem Bereich sollte in den Vereinen noch viel mehr Augenmerk auf die jüngsten Tennisspieler gelegt werden.

Wie bereits angekündigt stellt, passend zu diesem Thema, **Jörn Renzenbrink** sein Konzept der Hamburger Ballschule vor:

Ziel der Ballschule ist es spielerisch Kinder an verschiedene Ballsportarten heranzuführen. Unter <http://hamburger-ballschule.de/> können interessierte Vereine

das Konzept einsehen und sich darüber informieren, sowie eine Kooperation eingehen.

Schultennis/Jugend trainiert für Olympia 2017:

Das Schultennis organisiert Burghard Pilzecker. Zur heutigen Versammlung konnte Herr Pilzecker leider nicht kommen.

Die meisten Anmeldungen gibt es in der Wettkampfgruppe III, bei der es auch um die Qualifikation für Jugend trainiert für Olympia in Berlin geht.

Verbandstraining und Bezirkstraining:

Sigrid Rinow berichtet über angedachte Änderungen: Die Zusammenarbeit mit Schleswig-Holstein soll intensiviert werden. Es bestehen Überlegungen das Kader- und Verbandstraining mehr zusammen zu führen. Die Funktionen des Bezirkstrainings und das Zusammenspiel mit dem Verband werden ganz neu überdacht damit der HTV den Forderungen der Dachverbände nach einer höheren Effizienz des Trainingsbetriebes im Leistungssport besser nachkommen kann.

TOP 6. Erledigung von Anträgen

Fristgerecht eingegangen ist folgender Antrag vom TTK:

Ab 2018 sollen die Punktspiele der U12 Mannschaften nicht mehr am Samstag sondern am Donnerstag stattfinden.

Die anwesenden Jugendwarte lehnen den Antrag des TTK mit 14 Stimmen bei 7 Gegenstimmen ab. Die Punktspiele der U12 werden somit weiterhin am Samstag durchgeführt.

TOP 7. Verschiedenes

Sigrid Rinow weist nochmals auf den Beschluss des Vorjahres hin, dass bei den Punktspielen der **Jugend beim Doppel ab U12 die „no add“ Regel** eingeführt wird.

Des Weiteren bittet sie folgende Hinweise für Turnierausrichter zu beachten: Die Abgabegebühr für Turnierausrichter betrifft nun auch Jugendturniere ab U12. Der Betrag von 5 € für DTB-Turniere und 3 € für LK-Turniere muss mit dem Startgeld eingezogen werden, in mybigpoint wird es hierfür demnächst ein extra Fenster für die Turnierausrichter geben.

Frau Stephany vom Club an der Alster bittet das Sportbüro, für die Sommersaison 2018, darauf zu achten, dass keine Spieltermine in den Hamburger Maiferien angesetzt werden.

Mit einem Dank an die anwesenden Vereinsvertreter schließt Sigrid Rinow die Versammlung um 20.45 Uhr.

Sigrid Rinow
-Vizepräsidentin Jugendsport-